



PRESSEMITTEILUNG

[KORTIZES 13/2017]

## Rekordbesuch beim populärwissenschaftlichen Diskurs Beliebte Vorträge des Instituts „Kortizes“ im Planetarium

Das Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs *Kortizes* zieht eine positive Bilanz der Reihen „Vom Reiz der Sinne“ und „Vom Reiz des Übersinnlichen“.

**NÜRNBERG, 26. Juli 2017: Insgesamt knapp über 1.500 Gäste nahmen bis gestern, 25. Juli, das Angebot wahr, im zweiwöchentlichen Rhythmus mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu kommen: Die Vortragsreihen „Vom Reiz der Sinne“ und „Vom Reiz des Übersinnlichen“, mit denen *Kortizes* an den Start ging, zählten zu den bestbesuchten populärwissenschaftlichen Angeboten des Planetariums. Die bisherige Bestmarke aus dem Jahr 2014 mit 1.320 Besuchern in zehn Vorträgen wurde damit deutlich überboten (diesmal sogar in nur neun Vorträgen – ein Vortrag entfiel wegen Erkrankung der Referentin). Zwei Vorträge sind als Video-Mitschnitt verfügbar, **verlinkt** unter <http://kortizes.de/>.**

„Die erfreulich hohe Resonanz zeigt, dass sich die Menschen in unserer Region nicht mit postfaktischen Beschwichtigungen und behaupteten `Fake News` abspeisen lassen und den populärwissenschaftlichen Diskurs mit renommierten Forscherpersönlichkeiten suchen und schätzen“, stellt Dr. Rainer Rosenzweig fest. Er ist Leiter des gemeinnützigen Instituts *Kortizes*, das sich zum Ziel gesetzt hat, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der interessierten Öffentlichkeit in einen für beide Seiten produktiven Austausch zu bringen.

„Einen großen Anteil an dem Erfolg hat die kollegiale Zusammenarbeit der beteiligten Kooperationspartner. Dank gebührt dabei vor allem dem Planetarium und seinem Chef Dr. Klaus Herzig sowie den engagierten Kolleginnen und Kollegen aus dem **ehrenamtlichen Team Kortizes**“, so Rosenzweig weiter.

*Kortizes* ist seit März 2017 in Nürnberg aktiv, zunächst vor allem in kognitions- und neurowissenschaftlichen Themenfeldern, aber auch darüber hinaus im Nachdenken über Wissenschaft, Philosophie und dem Transfer in sozialverträgliche Praxis. *Kortizes* – das sind die Gehirne der Menschen, die sich in diesem populärwissenschaftlichen Diskurs vernetzen.

### Ausblick:

Nach der Sommerpause wird *Kortizes* seine Aktivitäten in Nürnberg fortführen und ausbauen: So ist ab Oktober eine Neuauflage des **Humanistischen Salons** im Stadtpark-Café PARKS geplant, der in der vergangenen Wintersaison bereits ein breites Publikum fand. (Vier Veranstaltungen der ersten Staffel des Humanistischen Salons sind **online verfügbar**.) Zum UNESCO-Welttag der Philosophie am 16. November findet ein Vortrag über Ludwig Feuerbach auf der Sternwarte statt. Und im Frühjahr 2018 plant *Kortizes* ein populärwissenschaftliches Wochenendsymposium mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten und bundesweiter Strahlkraft. Aktuelles unter <http://kortizes.de/>.

**Motto:** Gehirne denken, Gehirne vernetzen sich:  
lat.: *cortices cogitant, cortices conjunguntur*

**Kontakt:** Dr. Rainer Rosenzweig, [info@kortizes.de](mailto:info@kortizes.de).

# 1.500

Gäste besuchten die neun Vorträge der beliebten Reihen „Vom Reiz der Sinne“ und „Vom Reiz des Übersinnlichen“ im Nürnberger Planetarium – ein Rekordwert.



„Der populärwissenschaftliche Diskurs ist gefragt und wird geschätzt.“ *Kortizes*-Leiter Dr. Rainer Rosenzweig freut sich über die Besucherresonanz.



**Jede/r konnte teilnehmen:**  
In den Vortragsreihen „Vom Reiz der Sinne“ und „Vom Reiz des Übersinnlichen“ stellten renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem breiten interessierten Publikum vor und luden ein zur Diskussion.